

Hitachi Rail investiert sieben Millionen Euro in Standort Arnstadt

Artikel vom **25. August 2026**

Bauausführung

Hitachi Rail investiert rund sieben Millionen Euro in Arnstadt. Die Modernisierung soll zusätzliche Produktionsflächen schaffen, die Energieeffizienz verbessern und die Fertigung digitaler Signal- und Sicherungssysteme für internationale Kunden stärken.



(Bild: Hitachi Rail)

Hitachi Rail will den Standort Arnstadt im laufenden und kommenden Geschäftsjahr mit rund sieben Millionen Euro weiterentwickeln. Die Investition reagiert auf die steigende Nachfrage nach digitalen Signal- und Sicherungssystemen und soll die Rolle des Standorts als Fertigungszentrum für Kunden weltweit festigen. Im Mittelpunkt stehen die

Modernisierung bestehender Gebäude, zusätzliche Produktionsflächen und eine zeitgemäße Arbeitsumgebung. Kern des Projekts ist die umfassende Modernisierung von Gebäudeteilen. Bestehende Büroflächen werden neu strukturiert und erweitert. Durch diese Flächennutzung entstehen rund 1.000 m² zusätzliche Produktionsfläche. Sie soll künftig flexibel für Wachstum und Anpassungen eingesetzt werden können.

Mehr Raum für Fertigung und Wachstum Mit den neuen Flächen schafft das Unternehmen die Voraussetzungen, um Produktionskapazitäten am Standort auszubauen. Die Maßnahme ist auf weiteres Wachstum ausgelegt und ergänzt die bisherige Fertigung in Arnstadt. Dort werden Signal- und Zugsteuerungssysteme produziert, montiert und getestet. Dazu zählen elektronische Stellwerke, »ETCS-Technologien« sowie Komponenten für bestehende relaisbasierte Sicherungssysteme.

Energieeffizienz und Arbeitsumgebung im Fokus Die Modernisierung soll zugleich die Standortqualität verbessern. Geplant sind energieeffiziente Gebäudetechnik, moderne Klimatisierung, Sonnenschutz, optimierte Raumgestaltung, Schallschutzlösungen und eine angepasste Infrastruktur. Damit zielt das Projekt darauf ab, den Energieverbrauch zu senken und die Arbeitsbedingungen zu verbessern. Die neuen Räume sollen den Austausch, das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden unterstützen. **Langfristige Entwicklung des Standorts** Die Investition ist Teil der kontinuierlichen Weiterentwicklung in Arnstadt. Neben der Gebäudemodernisierung umfasst sie infrastrukturelle Maßnahmen sowie die Weiterentwicklung nachhaltiger Energielösungen. Joachim Stauss, Director Real Estate & Physical Security, Energy Management & HSE, erklärt, die Investitionen stärkten gezielt die Zukunftsfähigkeit des Standorts und schafften zusätzliche Kapazitäten für weiteres Wachstum. Gleichzeitig entstehe ein moderner und nachhaltiger Büro- und Infrastrukturstandard, der die Attraktivität des Standorts erhöhe und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden am Arbeitsplatz fördere. Der Standort gilt innerhalb des Unternehmens als globales Kompetenzzentrum für Signaltechnik im Hauptstreckennetz und als zentraler Fertigungsstandort. Von Arnstadt aus werden Systeme für Kunden weltweit bereitgestellt.

Hersteller aus dieser Kategorie
